

Hohenloher Kunstverein stellt in der Sparkasse Hohenlohekreis aus

## **Darstellung von Zeit und Vergänglichkeit**

„Mich interessiert vor allem die menschliche Figur in einer leicht abstrahierten und überdehnten Form, weniger in der prallen proportionierten Körperlichkeit“, fasst Ursula Ploghöft ihre künstlerische Intention zusammen. Was sie damit meint, ist in der Herbstausstellung in der Sparkasse Hohenlohekreis vom 27. September bis zum 18. Oktober zu sehen. Es geht der in Ludwigshafen geborenen Künstlerin vor allem um die Haltung und die Verdichtungen in der Position. Oft fesseln auch nur bestimmte Körperpartien ihre Aufmerksamkeit.

Ursula Ploghöft, die in den vier Kunstvereinen Horb, Hechingen, Herrenberg und Hohenlohe Mitglied ist, hat eine umfassende Ausbildung. Von 1972 bis 1979 studierte sie an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart bei den Professoren Dieter Groß, Horst Bachmayer und Hans Gottfried von Stockhausen. Zuvor war sie zu einem Studienaufenthalt in Frankreich und studierte an der Pädagogischen Hochschule in Worms. In Stuttgart studierte sie auch Germanistik. Nach dem Staatsexamen arbeitete sie bis 2014 als Kunsterzieherin am Otto-Hahn-Gymnasium in Nagold.

Bei ihren Arbeiten verwendet Ursula Ploghöft organische Fundstücke wie Knochen, Steinen, Muscheln, Kapseln, Schoten und Knospen und erklärt auch, warum: „Faszinierend daran sind nicht nur Form, Struktur, die Oberflächenbeschaffenheit und Farbigkeit, sondern auch das spezielle, aktuelle Daseinsstadium von einst Lebendigem, Gewachsenem. Wichtig ist auch das Detailhafte, das Herausgelöstsein aus einem größeren Zusammenhang. Bei aller Fokussierung auf das kleine, manchmal fast unscheinbare Einzelstück, schwingt das Größere, das Ganze doch mit und lässt eine Ahnung von Vergangenem entstehen.“

Die Werke von Ursula Ploghöft lösen Assoziationen aus, die sich auf existentielle Befindlichkeiten und Themen wie Zeit und Vergänglichkeit beziehen. Unter dem Titel „Ursula Ploghöft. Positionen – Variationen“ können Besucher in der lichtdurchfluteten Kundenhalle der Sparkasse Hohenlohekreis in Künzelsau, Konsul-Uebele-Straße 11, unter anderem die 2018 vorwiegend in Mischtechniken entstandenen Werke „eingeschlossen 1“ und „eingeschlossen 2“ auf sich wirken lassen. Öffnungszeiten sind montags bis freitags 8.30 bis 17.00 Uhr und donnerstags bis 18.00 Uhr.

**Auf der nächsten Seite sind 4 Fotos zu sehen!**



1. Zeichnung auf Papier
2. Fundstücke. Zeichnung auf Papier
3. eingeschlossen 1
4. eingeschlossen 2